

ULC Sparkasse Langenlois

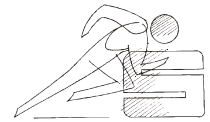
JAHRESBERICHT 2009



24 Stundenlauf in Wörschach
2. Platz Damen mit 289,495 km

Wir danken unseren Sponsoren:





Vorwort



Geprägt war das Vereinsjahr des ULC Sparkasse Langenlois von eifrigem Training mit anschließend vielen gemütlichen Stunden und zahlreichen sportlichen Erfolgen. Der Höhepunkt war 2009 jedoch sicherlich

die Teilnahme am 24 Stundenlauf in Wörschach.

Bei der Generalversammlung (die alle 2 Jahre stattfindet) wurde ein neuer Vorstand mit teilweise neuen Mitgliedern gewählt, und ich wurde als Obmann wieder bestätigt. Als erstes großes Vorhaben wurde die Erstellung einer neuen, übersichtlichen Homepage in Angriff genommen.

Durch Aufnahme neuer Mitglieder ist die Mitgliederzahl des Vereins auf 115 angewachsen.

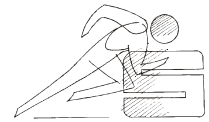
Auch der diesjährige Bericht kann nur eine kurze Übersicht des Vereinsgeschehens 2009 wiedergeben. Bei der Erstellung dieses vorliegenden Jahresberichtes schaute ich die alten Berichte durch, und kann mit Zufriedenheit und Stolz auf die Vereinstätigkeit der letzten Jahre zurückblicken.

Ich darf mich hiermit bei allen recht herzlich bedanken, die durch ihre Mitarbeit dazu beigetragen haben, dass unser Vereinsleben so gut funktioniert.

Erich Thaler (Obmann)

Gruppenfoto ULC Sparkasse Langenlois mit den neuen Laufjacken





Vereinsmeisterschaften

Mit einer Rekordbeteiligung von 57 Teilnehmer/innen wurden die Vereinsmeister/innen des ULC Sparkasse Langenlois ermittelt. Bei den Herren wurde von 42 Athleten wie im Vorjahr Gerald Zögl zum zweiten Mal Vereinsmeister. Erstmals unter den Besten 3 des Vereins waren Leopold Groß und Johann Hiemetzberger. Bei den Damen war von 15 Teilnehmerinnen Traude Hartl mit den meisten Punkten voran. Auch hier waren mit Monika Brunner und Gertraud Plank zwei neue Gesichter am Podest. Allgemein wurde 2009 von vielen eine höhere Punkteanzahl erreicht.

Zögl Gerald	3652 Punkte	Hartl Traude	2387 Punkte
Groß Leopold	3469 Punkte	Brunner Monika	2267 Punkte
Hiemetzberger Johann	3072 Punkte	Plank Gertraud	2262 Punkte

1500m (8. Mai)

28 Starter/innen nahmen an diesem Lauf teil, der in Krems ausgetragen wurde. Bei den Damen siegte Traude Hartl in 6:03, vor Dagmar Pfadenhauer und Monika Brunner. Bei den Herren siegte Gerald Zögl mit tollen 4:47. Auf den Plätzen folgten Erich Hahn, der erstmals unter 5 Minuten blieb, und Leopold Groß.

400m und 800m (16. Juni)

Trotz regnerischem Wetter hat sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert. 26 bzw. 28 Läufer/innen sind über 400m bzw. 800m, am Start gewesen. **400m:** Als einziger blieb Norbert Lechner unter 1 Minute, und siegte in 58:09. Erich Hahn und Günther Lauer folgten auf den Plätzen. Bei den Damen siegte mit einem großen Vorsprung Dagmar Pfadenhauer mit 1:16:67 vor Monika Brunner und Gertraud Plank.

800m: Bei den ULC Herren setzte sich mit tollem Start/Ziel Sieg abermals Norbert Lechner mit 2:15:72, vor Erich Hahn und Gerald Zögl durch. Bei den Damen siegte erstmals Monika Brunner in 3:09:14 vor Traude und Gertraud Plank.

5000m Bahnmeisterschaften (25. September)

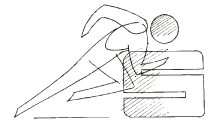


Beim 5000 m Bahnlauf, auf der Sportanlage in Langenlois, nahmen 22 Läufer/innen teil. Monika Brunner gewann die Damenwertung in 22:44. Knapp dahinter war es ein knappes Rennen. Gertraud Plank kam vor Margot Pfeiffer und Traude Hartl ins Ziel.

Mit einem relativ lockeren Lauf gewann Thomas Weber (neues Mitglied) in 18:36. Auf den Plätzen 2 und 3 landeten Leopold Groß in 19:01 und Leopold Gwiss in 19:23.

5000m Verfolgungslauf (3. Juli)

Trotz regnerischem Wetter waren 60 Athleten/Innen zu diesem etwas anderen Lauf beim Donaukraftwerk Theiß gekommen. Mehrere Gäste haben an diesem Lauf teilgenommen. Die ersten drei Langenloiser waren Leopold Gwiß, Franz Gerstbauer und Karl Holzer bzw. Traude Hartl, Gertraud Plank und Monika Brunner.



Sportliche Höhepunkte

Stockerplätze in allen Altersklassen



Unsere Athleten starteten neben den Vereinsmeisterschaften u.a. bei diversen Crossläufen, Stadtläufen, Halbmarathons und Marathons. Weiters bei diversen Benefiz-, Herbst-, Gedächtnis-, Landhaus-, Rote Nasen-, Frauen-, Berg-, Turm-, u.a. Läufen, sowie beim Schmidatal Cup, beim Waldviertel Cup und beim 24 Stundenlauf in Wörschach. Marathons wurden in Wien, Linz, Salzburg, Karstadt, Krens und Graz gelaufen. Viele der ULC Läufer/innen erreichten persönliche Bestleistungen und Stockerplätze.

Halbmarathon

Gegenüber dem Vorjahr gab es eine neuerliche Teilnehmersteigerung beim Halbmarathon – insgesamt liefen 35 ULC Mitglieder (22 Männer, 13 Frauen) einen Halbmarathon. Speziell die Damen konzentrierten sich auf diese Strecke. Gleich 8 Damen, Traude Hartl mit 1:43:51, Monika Brunner 1:45:31, Gertraud Plank 1:46:01, Margot Pfeiffer 1:46:08, Dagmar Pfenhauer 1:49:30, Sonja Hofbauer 1:50:18, Ernestine Gerstbauer 2:06:23 und Andrea Brezina 2:10:46, verbesserten ihre Zeit. Hervorragende Debüts lieferten Doris Floh 1:51:50, Eva Gubitzer 1.58:18, und Franziska Thaler mit 2:05:26. Bei den Herren liefen 6 Athleten unter 1:30. Gerald Zögl mit 1:21.03 und Leopold Groß mit 1:23.19 waren die schnellsten Langenloiser. Weiters erzielten Johann Hiemetzberger, Rainer Egretzberger und Dietmar Grillhofer mit Zeiten unter 1:30, sowie Josef Hartl mit 1:35 und Günther Nastl mit 1:45 persönlichen Bestzeiten. Franz Ettenauer lieferte ein Debüt mit einer Zeit unter 1:40.

Marathon

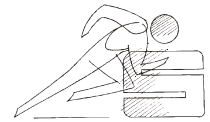
2009 liefen ausschließlich nur Männer vom ULC den Marathon. Die 11 Läufer nahmen an einem oder zwei Marathons in Wien, Linz, Salzburg, Karstadt, Krens und Graz teil.

Nur Gerald Zögl knackte mit 2:56:22 die 3 Stunden Mauer. Knapp über 3 Stunden liefen Günther Lemp mit 3:02:28, Leopold Groß mit 3:04:54 und Johann Hiemetzberger mit 3:13:01.



Landes-Meisterschaften

Leopold Gwiß und Markus Gschmeidler nahmen an den NÖ LMS teil. Gwiß erreichte in St. Pölten den 4. Platz über 1500m und den 5. Platz über 200m in der Klasse M45. In Amstetten wurde Leopold Gwiß 7. über 5000m in 19:42. Markus Gschmeidler nahm in Horn an den NÖ LMS im Halbmarathon teil, und finishte in 1:47:24.



24 Stundenlauf in Wörschach (11. und 12. Juli)

Die 45 Läufer/innen vom ULC haben die Laufveranstaltung auch als gemeinsamen Ausflug gesehen, und gemeinsam 2 Tage gekämpft, und gefeiert. Die Sensation war der Sieg von Günther Lemp der beim gleichzeitig stattgefundenen 12 Stunden Lauf beachtliche 113,86 km zurücklegte. Auch die Langenloiser Damen erreichten in der Megastaffel mit Rang zwei einen beachtlichen Stockerlplatz. Die 15 Läuferinnen des ULC mussten sich nach 24 Stunden nur um 10 Sekunden geschlagen geben. Sie kamen insgesamt auf 289,495 zurückgelegten Kilometern. Weiters waren noch 2 Herren Megastaffeln und 3 Herren 4er Staffeln dabei. Der Laufausflug zum 24 Stunden Lauf nach Wörschach inkl. Aufbau der Zelte und Verpflegungsstellen wurde bestens von Johann Hiemetzberger organisiert.

12 Stunden Lauf, Einzelläufer

1. Platz Gesamt 113,863km

Lemp Günther

Megastaffel Damen, Langenloiser

Weinköniginnen 2. Platz 289,495km

Brezina Andrea, Brunner Monika, Gerhold Gudrun, Gerstbauer Ernestine, Gubitzer Eva, Gubitzer Doris, Hartl Traude, Hofbauer Sonja, Kinastberger Claudia, Lauer Birgit, Pfadenhauer Dagmar, Pfeiffer Margot, Plank Gertraud, Reither Christina, Thaler Franziska

Megastaffel Herren, Langenloiser Kamptalflitzer

8. Platz 314,515km

Egretzberger Rainer, Kirchberger Alfred, Klopff Markus, Lechner Norbert, Lehner Peter, Lunzer Heinz, Plank Richard, Schauer Alexander

Megastaffel Herren, Langenloiser Weinstadtrunners 11. Platz 308,467km

Brunner Erich, Gwiß Leopold, Holzer Karl, Karl Anton, Kinastberger Stefan, Metze Richard, Thaler Erich, Weichselbaum Wolfgang, Zimmermann Gerald

Herren 4er Staffel, Weinbergschnecken 10. Platz 306,245km

Gerstbauer Franz, Grillhofer Dietmar, Groß Leopold, Hiemetzberger Johann

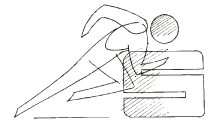
Herren 4er Staffel, Kellergassenstürmer 19. Platz 277,083km

Gschmeidler Markus, Lauer Günther, Lehr Ludwig, Schmid Friedrich

Herren 4er Staffel, Winemaker 23. Platz 269,064km

Hartl Josef, Leuthner Werner, Nastl Günter, Senk Walter





Spezial

Einige unserer Athleten haben 2009 wieder besondere Leistungen vollbracht. Gerald Zögl finishte beim Ironman auf Hawaii. Hoch hinaus ging es bei Norbert Lechner, der sich unter den besten österreichischen Treppenläufern etablierte (siegte in Linz über 26 Stockwerke). Ernst Eder nahm neben Marathons auch am Wild Sau Dirt Run und Strongman Run (Foto sagt alles) teil.



Gerald Zögl – Hawaii



Norbert Lechner – Treppenlauf



Ernst Eder - Strongman Run

Sommerbiathlon

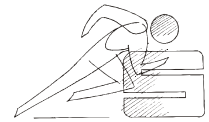
Der Sommerbiathlon - Laufen/Schießen/... - hat diesmal 37 Läufer/innen und Schützen angezogen, um mitzumachen. Die Veranstaltung wurde bereits zum 3. Mal bei den Armbrustschützen in Straß ausgetragen. Die Athleten mussten jeweils 1100m laufen und 5 Mal stehend auf Scheiben in einer Entfernung von 10m schießen. Nur 6 Athleten blieben ohne Fehlschuss und mussten somit keine Strafrunde von ca. 70m laufen.

Bei den Damen siegte Sonja Hofbauer mit 3 Fehlschüssen in einer Zeit von 21:29 vor Monika Brunner mit 5 Fehlschüssen, Zeit 22:24 und vor Traude Hartl mit 4 Fehlschüssen und einer Zeit von 22:29. Knapp dahinter waren die anderen der insgesamt 12 Damen. Bei den Herren siegte mit einer tollen Siegerzeit von 16:57 und Null Fehlschüssen Karl Holzer vor dem Vorjahrsieger Richard Flöck, der diesmal mit Null Fehlern beim Schießen eine Zeit von 17:23 erreichte. Dritter wurde Leopold Groß trotz 3 Fehlschüssen mit 17:24.



Marathon entlang des Kampes

Wie jedes Jahr wurde vom ULC Sparkasse Langenlois der traditionelle lange Dauerlauf entlang des Kampes durchgeführt. Im Frühjahr und Herbst laufen die Läufer/innen von Wegscheid über Steinegg, Rosenberg und auf dem Radweg bis nach Langenlois. Die genaue Distanz beträgt von Wegscheid bis Langenlois 43 km, also etwas mehr als die Marathondistanz. Diese Strecke wird seit dem Jahre 2006, also heuer zum 7. Male gelaufen. Als einziger Läufer hat Franz Gerstbauer bis jetzt immer die volle Distanz absolviert.



Stadtlauf (5. September)

Bei, bis auf den leichten Wind, idealen Laufbedingungen fand der 24. Int. Langenloiser Stadtlauf statt, welcher hervorragend von Ewald Rauscher organisiert wurde. Insgesamt waren 293 Läufer/innen am Start. Durch die überraschende Anmeldung des Äthiopiens Kidus Gebremeskel stand der Sieger des Hauptlaufes schon vor dem Start fest. Er siegte überlegen in neuer Streckenrekordzeit von 28:39. Schnellste Dame war Maria Flandorfer (Justizsportverein Göllersdorf) in 39:41



Bereits ab 14:00 fanden diverse Kinder- und Jugendläufe über Distanzen von 400 – 1400m statt. Hier liefen 65 Kinder und Jugendliche mit. Die schnellsten 6 Buben und Mädchen wurden direkt im Anschluss an den jeweiligen Bewerb geehrt. Ein herzlicher Dank gilt hier den Sponsoren, die diese Läufe unterstützt haben, sodass für den Laufnachwuchs kein Startgeld zu bezahlen war.

Um 15:15 erfolgte der Start zum Staffellauf über 3x1,4 km. Die Schnellsten waren hier die Läufer vom Weingut Nastl, gefolgt vom Weingut Bründlmayer und der Staffel Tischlerei Maglock 1. Unter den 16 Staffeln war auch eine Langenloiser Promistaffel, mit Sparkassendirektor Karl Marksteiner, Polizeipostenkommandant Manfred Haindl, und dem Bürgermeister Hubert Meisl.

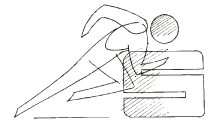
Pünktlich 16:15 erfolgte der Startschuss zum Hauptlauf über 9,6 km. Wie zu erwarten war hier der Stadtlaufsieger von 2003 und Wachauamarathonsieger von 2005 Kidus Gebremeskel eine Klasse für sich. Der Äthiopier versuchte von Anfang an seinen eigenen Streckenrekord zu verbessern und lief schlussendlich mit einer Endzeit von 28:39 ins Ziel und verbesserte seinen Rekord um 8 Sekunden. Zweitschnellster Läufer war Alois Redl (LCC Wien) in 31:54 gefolgt von Christian Lengauer (SV Riveg Lunz) in 33:27. Als schnellste Dame kam Maria Flandorfer (Justizsportverein Göllersdorf) mit einer Endzeit von 39:41 ins Ziel. Auf den Plätzen folgten Bernadette Hager (LT Pielachtal) in 41:39 und Manuela Sladek (EFM Krems) in 43:48.



In der Langenloiswertung siegte erstmal Thomas Weber. Er setzte sich gegen Gerald Zögl gefolgt von Leopold Groß (alle ULC Langenlois) durch. Bei den Damen verteidigte Traude Hartl erfolgreich Ihren Titel. Hinter ihr belegten Gertraud Plank und Margot Pfeiffer (alle ULC Langenlois) die weiteren Podestplätze.

Im Rahmen des Hauptlaufes wurden auch die Landesmeisterschaften der NÖ Pflichtschullehrer und Berufsschullehrer ausgetragen.





Aktivitäten

Geburtstage

Auch das Feiern ist nicht zu kurz gekommen. Einige unsere Mitglieder feierten im Jahre 2009 ihren runden Geburtstag, zu dem sie die Mitglieder einluden. Ein herzliches Dankeschön an die flotten 50er Karl Holzer, Richard Metze und Günther Nastl, sowie an den 40er Gerald Zögl.

Außerdem gab es viele gemütliche Feiern nach den Trainings und Wettkämpfen, Siegen, Einstand von neuen Mitgliedern, und

Training



Die Trainingsbeteiligung war über das ganze Jahr sowohl beim Bahntraining als auch beim Hallentraining gut. Das Hallentraining in der Gartenbauschule hat nach Gitti Pscheid seit November 2009 Mag. Petra Kloiber als neue Vorturnerin übernommen.

Zur Trainingssteuerung haben mehrere Läufer/innen einen Laktat Test unter der Leitung von Mag. Lilge absolviert. Diese Tests wurden zweimal im Dusika Stadion und einmal am Bundessportplatz in Krems durchgeführt.

Saisonabschlussfeier

Ende der Saison lud der ULC Sparkasse Langenlois seine Mitglieder, Sponsoren und Gemeindevertreter wie immer zu einer gemütlichen Feier ins Heurigenlokal Nastl ein.

Im Rahmen einer gemütlichen Feier haben Bürgermeister Dir. Hubert Meisl, Prof. Leopold Eibl und Sparkassendirektor Karl Marksteiner dabei auch die Siegerehrung der Vereinsmeister/innen vorgenommen.



Inhalt und Layout: Erich Thaler